

SANKT
HEDWIG
MITTE



Sankt Hedwig Mitte im Juli 2023

10. Juli 2023

Sehr geehrte Damen und Herren,

herzliche Sommergrüße von der Baustelle Sankt Hedwig Mitte!

Lange angekündigt, haben wir es nun endlich geschafft, den Newsletter auch digital zu verschicken. Wir haben dabei auf die Mail-Adressen zurückgegriffen, die Sie uns zur Verfügung gestellt haben. Wenn Sie dies nicht wünschen, bitte ich um Nachsicht. Einen Abmeldelink finden Sie am Ende dieser Mail.

Es geht voran!

Die Umgestaltung und Sanierung der Sankt Hedwigs-Kathedrale schreitet ohne größere Verzögerungen zügig voran: so konnten im Winter auch bei größter Kälte dank Baustellen-Heizung die Arbeiten weitergehen und die Fertigstellung der Innenkuppel ist vor dem Einbruch der größten Sommerhitze gut vorangekommen. Wir rechnen damit, dass Mitte September das große Innengerüst im Kirchenraum abgebaut ist.

Begonnen haben wir somit von oben nach unten: Spektakulär war die Abnahme des Kreuzes von der Kuppel, notwendig, um das neue Fenster für das Opaion, der runden Öffnung im Kuppelscheitel, zu installieren. Zwei Industriekletterer haben mit Hilfe eines Krans das Kreuz nach unten gebracht, das 65 Jahre lang auf der Kuppel stand. Inzwischen kann man durch das neue Fenster im Kuppelscheitel in den Berliner Himmel schauen.

Mit etwas Wehmut habe ich diese besondere Form der „Kreuzabnahme“ verfolgt, auch wenn ich mich über den Respekt gefreut habe, mit dem die Arbeiter das Kreuz behandelt haben. Wir wollen ihm eine würdige „letzte Ruhestätte“ auf einem unserer Friedhöfe einrichten. Noch in diesem Jahr soll wieder ein Kreuz auf der Kathedrale aufgestellt werden, nun allerdings auf dem Fassadengiebel, so dass es künftig auch vor der Kathedrale und von der Behrenstraße aus sichtbar sein wird.





2 Kräne für 1 Taufbecken

Sogar zwei Spezial-Kräne waren nötig, um das neue, zwei Tonnen schwere Taufbecken in die Kathedrale zu heben und im Zentrum der Unterkirche aufzustellen. Die vertikale Achse im Zentrum der Kathedrale ist somit an ihren beiden Endpunkten bereits vorhanden; im Laufe des Jahres folgt dann der Altar im Zentrum dieser Achse.

Nachsehen bei YouTube





"Ein neues Forum im Gewebe der Stadt"

Mit der Grundsteinlegung für den Neubauteil des Bernhard-Lichtenberg-Hauses beginnen nach aufwändigen Abriss- und Fundament-Arbeiten endlich auch die Rohbau-Arbeiten. Die Grundsteinlegung war auch erneuter Anlass zu danken, insbesondere unseren Fördermittelgebern und den deutschen Bistümer für ihre Unterstützung. Erzbischof Koch hat aber auch in besonderer Weise den Segen Gottes für den weiteren Fortgang der Bauarbeiten und für alle, die daran mitwirken, erbeten.

[Weiterlesen](#)

250 Jahre Sankt Hedwig

Zuletzt begonnen, wird das Bernhard-Lichtenberg-Haus auch erst 2025 wieder öffnen. Geplant ist auch, die Wiedereröffnung der Kathedrale Ende 2024 mit einem großen Fest zu feiern, zu dem wir alle privaten Spenderinnen und Spender sowie die Förderer und Unterstützer aus den deutschen Diözesen, aus Stadt und Bund einladen werden.

Den 250. Weihetag von Sankt Hedwig am Allerheiligentag, dem 1. November 2023, können wir noch nicht mit der endgültigen Wiedereröffnung verbinden. Wir halten allerdings daran fest, dieses besondere Jubiläum mit der Weihe des neuen Altars für die Kathedrale zu begehen. Aus vielen gespendeten „lebendigen Steinen“ wird er im Sommer gegossen.

Zum Zeitpunkt der Altarweihe wird die Kathedrale noch eine Baustelle sein, so dass nur wenige Vertreterinnen und Vertreter aus den Pfarreien und Institutionen des Erzbistums vor Ort mitfeiern können. Daher wird der Gottesdienst im domradio übertragen und über den YouTube-Kanal des Erzbistums auch live gestreamt, damit möglichst viele Menschen die Möglichkeit bekommen, zuhause und in Kirchen oder Gemeindesälen mitzufeiern.

[Weiterlesen](#)





Ein Requiem für Lichtenberg

Die Feiern zum Kirchweihjubiläum werden am 5. November 2023 mit dem Eröffnungsgottesdienst für die Diaspora-Aktion des Bonifatiuswerks in der Kathedrale fortgesetzt. Am selben Tag gedenken wir in Maria Regina Martyrum unseres Märtyrer-Dompropstes Bernhard Lichtenberg. In den Tagen nach der Altarweihe soll auch das Kreuz wieder auf der Kathedrale aufgestellt werden. Zum Abschluss der Festwoche zum 250. Weihetag von Sankt Hedwig werden die Chöre der Sankt Hedwigs-Kathedrale im Konzerthaus am Gendarmenmarkt das Requiem von Wolfgang Amadeus Mozart aufführen - mit Texten des Seligen Bernhard Lichtenberg.

[Weiterlesen](#)

Vielen Dank für Ihr Interesse

In den vergangenen Monaten haben wir für viele Gruppen Führungen auf der Baustelle anbieten können; ich freue mich über das große Interesse an Sankt Hedwig Mitte! Dankbar bin ich auch über jede Unterstützung, die Sie uns zukommen lassen.

[zum Spendenformular](#)

Auch in den kommenden Monaten sind – nach Anmeldung – noch Besuche möglich, z.B. am Tag des offenen Denkmals Anfang September. Nach der Festwoche zum 250. Weihetag werden wir die Baustelle jedoch vorerst für Besucher schließen. Ich danke Ihnen für alle Unterstützung und wünsche Ihnen gesegnete, hoffentlich auch erholsame Sommerwochen!

Herzlich grüßt Sie
Ihr

Dompropst Tobias Przytarski

SANKT
HEDWIG
MITTE

KATHOLISCHES FORUM AM BEBELPLATZ

Metropolitankapitel bei Sankt Hedwig

Postfach 040406
10062 Berlin

Katholisches Forum am Bebelplatz
Sankt Hedwigs-Kathedrale
Bernhard-Lichtenberg-Haus